



Sammlung Theaterzettel

Die Marneschlacht

Cremers, Paul Joseph

1933-02-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Montag 6. Februar

Vorstellung Nr. ~~12~~ 4

Mittwoch, den 18. Januar 1933

Miete M Nr. 13

Gastspiel im Berliner
Theater, Berlin

Die Marneschlacht

Eine deutsche Tragödie von
Paul Joseph Cremer's

Sendermiete M Nr. 7

Nach einer kritisch-historischen Quellendarstellung von Karl Bartz

Inszenierung: Herbert Maisch

Bühnenbilder: Eduard Löffler / Technische Einrichtung: Walter Unruh

Personen:

1. Bild	General Gallieni, Gouverneur von Paris Hans Godeck	Hauptmann Koeppen ..Gustl Römer-Hahn
Quartier der Obersten Heeresleitung, Luxemburg	Ministerpräsident Viviani Hans Schmidt-Römer	Oberstleutnant Matthes...Hans Simshäuser
Oberst Tappen Erwin Linder	Kolonialminister Doumergue Willy Reemeyer	Generaloberst v. Bülow, Führer der 2. Armee Hans Godeck
Oberstleutnant Hentsch Willy Birgel	Ein Generalstabsoffizier Carl Raddatz	Zeit: 8. September 1914
Oberst v. Dommes Karl Marx	Ein Frontkurier Armin Hegge	
Generaloberst v. Moltke, Chef der Obersten Heeresleitung Karl Zistig	Ein englischer Offizier Erwin Linder	6. Bild
Ein Adjutant Fritz Schmiedel	Ein französischer Oberst Joseph Renkert	In der Lücke zwischen der 1. und 2. Armee
Ein Offizier Gustl Römer-Hahn	Beamter des Ministeriums Fritz Linn	Gefreiter Schnsieder Joseph Offenbach
Ein Flügeladjutant S. M. Willi Hahn	Zeit: 2. September 1914	Ulan Müller Bum Krüger
Zeit: 25. bis 30. August 1914	3. und 4. Bild	Oberstleutnant Hentsch Willy Birgel
2. Bild	Quartier der Obersten Heeresleitung, Luxemburg	Hauptmann Koeppen ..Gustl Römer-Hahn
Arbeitszimmer Poincarés im Elysee, Paris	Generaloberst von Moltke Karl Zistig	Zeit: 9. September vormittags
Staatspräsident Poincaré Hans Finohr	Oberstleutnant Hentsch Willy Birgel	7. Bild
Frau Poincaré Hermine Ziegler	Oberst Tappen Erwin Linder	Stabsquartier des Armeeeberkommandos 1. Armee in Mareuil
Generalissimus Joffre Raoul Alster	Oberst v. Dommes Karl Marx	Oberstleutnant Hentsch Willy Birgel
Abgeordneter Touron (Departement Aisne) Joseph Offenbach	Ein Adjutant Gustl Römer-Hahn	Generalmajor v. Kuhl, Generalstabchef Kai Möller
Kriegsminister Millerand .. Georg Köhler	Zeit: 5. bis 7. September 1914	v. Schauspielhaus Frankfurt a. M.
Justizminister Briand Kai Möller	5. Bild	Generaloberst v. Kluck, Führer der 1. Armee Hans Finohr
v. Schauspielhaus Frankfurt a. M.	Stabsquartier des Armeeeberkommandos 2. Armee in Montmort	Zeit: 9. September 1914 mittags
Georges Clemenceau Ernst Langheins	Oberstleutnant Hentsch Willy Birgel	
Kasseneröffnung 19.30 Uhr	Spielwart: Harry Bender	
	Die Pause wird durch Lichtzeichen bekanntgegeben	
	Anfang 20 Uhr 20.15 Uhr	
	Krank: Wilhelm Kolmar	

23
Ende 22.45 Uhr